

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	1
1. Zum Zusammenhang von Friedensforschung und Friedenspädagogik	3
2. Frieden als Erziehungsziel?	12
2.1. Klärung des Friedensbegriffs.	12
2.1.1. Negativer Friedensbegriff.	12
2.1.2. Positiver Friedensbegriff.	12
2.1.3. Vom Umgang mit der definitorischen Schwierigkeit	17
2.2. Erziehung und Frieden	19
2.3. Friedensforschung - Friedenspädagogik - Friedenserziehung	22
3. Ziele von Friedenserziehung.	26
3.1. Erziehungswissenschaftliche Aspekte der Zielproblematik	26
3.1.1. Das Normproblem als Teil der Erziehungswissenschaft.	26
3.1.2. Zum Verhältnis von Erziehungszielen und gesellschaftlichen Normen.	27
3.1.3. Konsensbedürftigkeit von Erziehungszielen.	29
3.1.4. Ziele von Unterricht und Erziehung in der Schule	30
3.2. Diskussion der Zielproblematik in der Friedenspädagogik	33
3.2.1. Ableitung von Zielen aus der Friedensforschung	33
3.2.2. Übernahme von Zielen aus der politischen Bildung	38
3.2.3. Beteiligung der Betroffenen an der Zielfindung	40
3.3. Ziele verschiedener friedenspädagogischer Konzeptionen.	44
3.3.1. Erziehung zur Völkerverständigung.	45
3.3.1.1. Danckwortt.	45
3.3.1.2. K.F. Roth	49
3.3.1.3. H. Röhrs.	57
3.3.1.4. Kritik des Ansatzes	60
3.3.2. Erziehung zu Friedensfähigkeit: Studiengesellschaft für Friedensforschung	64
3.3.3. Kritische Friedenserziehung.	74

Zentrale Problembereiche der Friedenspädagogik	
4. Aggressivität	85
4.1. Anmerkungen zur Aggressionsforschung	85
4.2. Ursprung aggressiven Verhaltens	89
4.2.1. Psychoanalytischer Ansatz	89
4.2.1.1. Freud	89
4.2.1.2. Mitscherlich	98
4.2.2. Ethologie: K. Lorenz	106
4.2.3. Experimentelle Psychologie	113
4.2.3.1. Frustrations-Aggressions-Hypothese	114
4.2.3.2. Lerntheoretischer Ansatz in der Aggressions-Forschung	121
4.3. Rezeption von Theoremen der Aggressionsforschung in der Friedenspädagogik	136
4.3.1. Psychoanalytische Orientierung: Mitscherlich - Studiengesellschaft - v. Hentig	137
4.3.2. Übernahme des Ansatzes aus der Ethologie: H.-J. Gamm	148
4.3.3. Orientierung an der Frustrations-Aggressions-Hypothese: Lückert	158
4.4. Zusammenfassung	161
5. Gewalt	165
5.1. Terminologische Probleme	165
5.2. Galtungs differenzierter Gewaltbegriff	169
5.3. Ebenen der Analyse von Gewalt	177
5.3.1. Gewalt im Internationalen System	178
5.3.2. Staatliche Organisation und Gewalt	181
5.4. Gewalt und gesellschaftlicher Wandel	194
5.4.1. Positionen zum Einsatz von Gewalt	195
5.4.2. Gewaltfreie direkte Aktion	201
5.5. Diskussion des Gewaltproblems in ausgewählten friedenspädagogischen Texten	211
5.5.1. Tabu vor der Gewalt: Minssen, Assel	212
5.5.2. Abneigung gegen die Gewalt: v. Hentig	222
5.5.3. Aggressionen des Großverbandes: Potenzierung individueller aggressiver Neigungen: Gamm	224
5.5.4. Ausschaltung des Krieges in der zukünftigen Welt: Studiengesellschaft für Friedensforschung	229

	Seite
5.5.5. Kritik militärischer Gewalt: Vilmar	232
5.5.6. Gewalt unterhalb der Schwelle der Großkriege: Klönne.	237
5.6. Zusammenfassung.	242
6. Konflikt.	245
6.1. Diskussion in der politischen Bildung.	246
6.1.1. Konflikte als Störungen der menschlichen Kommuni- kation im Partnerschafts-Konzept Oetingers.	247
6.1.2. Gieseckes Konzept einer Konfliktdidaktik.	253
6.2. Dahrendorfs Beitrag zu einer Theorie des Konflikts	258
6.3. Das Konfliktverständnis kritischer Friedensforschung	267
6.4. Diskussion des Problembereichs Konflikt in ausgewählten friedenspädagogischen Texten	268
6.4.1. Konfliktregelung durch die Einhaltung bestimmter Spielregeln: Assel, Minssen	269
6.4.2. Mit Konflikten leben, um den Krieg zu vermeiden: v. Hentig	280
6.4.3. Konflikte gehören konstitutiv zur kapitalistischen Gesellschaft: Gamm.	282
6.4.4. Kommunikation im Konflikt: Studiengesellschaft.	288
6.4.5. Abwesenheit von Krieg - aber - Anwesenheit von Konflikten: Klönne.	293
6.4.6. Der Ost-West-Konflikt: Der hier und heute entschei- dende Konflikt: Vilmar.	296
6.5. Zusammenfassung.	297
7. Friedenserziehung in der Schule?.	301
7.1. Strukturelle Gewalt im Schulwesen.	302
7.1.1. Die Dreigliedrigkeit des allgemeinbildenden Schul- wesens.	302
7.1.2. Die Illusion der Chancengleichheit: Bourdieu/Passeron	305
7.1.3. Schlußfolgerungen	311
7.2. Schule als Konfliktfeld.	313
7.2.1. Die Schule als Organisation	313
7.2.2. Die Bedeutung schulischer Rituale	320
7.2.3. Schlußfolgerung	326
7.3. Abschließende Überlegungen	327
Literaturverzeichnis	329